

Stärken – ausbauen

Community: Verbundenheit, Zusammenhalt und Werte bilden eine gute Basis; ebenso die generationenübergreifenden Events (SQ !T, IC)

Know How: Es ist viel Wissen, Erfahrung und Kontinuität vorhanden. Swiss Squash genießt exzellenten Ruf bei Swiss Olympic & BASPO

Neuer ZV: Die Dynamik ist hoch und es ist viel Motivation vorhanden (es fehlt noch eine Frau)

Dokumentation: Viel ist sehr detailliert beschrieben; die meisten Dokumente sind aktuell

Erfolg: Swiss Squash ist sportlich so stark wie nie zuvor. WM & EM Herren Top 3, EM Damen Top 6, EM Nachwuchs Mixed Top 3

Nachwuchsförderung: Gute und strukturierte Förderung vom Nachwuchs bis zur Elite

Leistungssport: Zweite Nationaltrainer:innen-Stelle ab 2025 stärkt Swiss Squash zusätzlich

Effizienz: Swiss Squash generiert mit wenig Ressourcen und Personal sehr viel Output

Schwächen - verbessern

Marktanteil Damen & Mädchen: Die Anzahl Lizenzen und Teilnehmende J+S ist viel zu klein

Verantwortlichkeiten: Strukturen & Aufgabenteilungen sind kompliziert und in der grossen Dichte an Dokumenten kaum zu finden

Healthcare: Sportmedizinische Untersuchungen & Betreuung sowie Physio und Ernährungsberatung für Athlet:innen sind nicht etabliert

Übergang: Der Übertritt vom Nachwuchs in den Leistungssport wird finanziell nicht unterstützt und ist entsprechend schwierig (u23)

Dual Career: Die Laufbahn- & Nachkarriereberatung ist vernachlässigt (Umfeldmanager:in)

IT / Auftritt: Swiss Squash hat wenig Visibilität, eine schwache Website und wenig Präsenz auf Social Media. Die IT ist veraltet und anfällig. Es fehlt eine moderne Strategie & Vision.

Finanzen: Es gibt kaum Sponsoring und keine EM/WM-Unterstützung für die Profis

Chancen – nutzen

Marketing & Sponsoring: Die Sichtbarkeit von Swiss Squash kann verbessert werden, um mehr Aussenwahrnehmung zu generieren

Ungebundener Sport: Spieler:innen in den Centers sind potenzielle Verbandsmitglieder. (Mini League in Deutschschweiz etablieren)

Regionen ohne Verbandsanbindung. Swiss Squash muss die ganze Schweiz abdecken

Squash Romandie: Swiss Squash soll alle Regionalverbände, insbesondere die Romandie näher einbinden und Synergien nutzen

Networking: Vernetzung mit Stakeholdern & Know How Transfer auf ZV-Ebene verbessern

Kommunikation & Transparenz: Die Rollen klären und Zuständigkeiten klar kommunizieren

LA28: Squash ist olympische Sportart 2028

Sportförderung: Spitzensportförderung der Armee, NASAK und kantonale Fördergefässe bestmöglich nutzen

Gefahren – vermeiden

Externe Mittel: Es fehlt an Finanzen, um die Chancen zu nutzen & Schwächen zu verbessern

Finanziell Abhängigkeit vom BASPO und von Swiss Olympic. Risiko der Abstufung und/oder Änderung des Verbandsfördermodells (Kann auch als Chance gesehen werden, Aufstufung)

Brisbane2032: Sollte Squash nicht mehr dabei sein, verlieren (neue) Sponsoren ihr Interesse

Anzahl Courts: Schliessungen oder Umnutzung von Squash-Anlagen muss vermieden werden

Konkurrenz: Abwanderung von Spieler:innen an Padel, Pickleball und andere verhindern

SWOT – Juni 2024



SWISS SQUASH